

MITTE APRIL ERSCHIEINT

**WINSTON S. CHURCHILL***Weltabenteuer im Dienst*

DEUTSCH VON DAGOBERT VON MIKUSCH

Ein sehr bedeutender und — wie man gesagt hat — der geistvollste Staatsmann des heutigen England erzählt die Frühzeit seines Lebens. Als ein Nachkomme des Herzogs von Marlborough gehört er durch Geburt der herrschenden Aristokratie an, als Sohn eines Ministers ist ihm die politische Laufbahn in die Wiege gelegt. Aber er geht nicht den geraden, bequemen und landesüblichen Weg. Seine Minderleistungen auf der Schule verschließen ihm den Eintritt zur Universität; so erhält er nie das für die meisten englischen Staatsmänner charakteristische Gepräge von Oxford oder Cambridge. Als Husarenleutnant und Berichterstatter streift er durch die Welt, immer auf Suche nach Abenteuern, immer getrieben von dem Wunsch, zu erleben, zu sehen, zu erfahren. Ständig wechselt die Szenerie: das rebellische Irland, ein

Feldzug in Kuba, der Zauber und die Wildheit Indiens, eine Schlacht am Nil, das werdende Südafrika. Und im Hintergrund das England der verklingenden Victorianischen Epoche mit den Kulissen einer glanzvollen, festgefügt, noch Leben wirkenden Tradition und zugleich dem leisen Wehen einer beginnenden neuen Zeit. Die großen Akteure der Weltbühne treten auf: Edward VII., Chamberlain, Lord Balfour, Kitchener, Lord Roberts und wie sie alle heißen. Der junge Churchill, lebensprühend, dreist und unbefangen, den Kopf voller verwegener Streiche, humorvoll und vor allem von überlegener Selbstironie, zeichnet sich, seine Zeit und die Menschen mit einer Distanz des Blicks, einer erfrischenden Freiheit der Perspektive, wie man sie gerade in neueren Memoiren nur allzu schmerzlich vermißt.

Geheftet M. 7.— Leinen M. 10.—

**PAUL LIST VERLAG LEIPZIG**